

## #zusammenfinden: 3. Treffen

---

Von *Martina Sedlaczek*

18. Oktober 2022, 20:00

#zusammenfinden

Auf dem letzten Treffen hatten die Vertreter der Gremien der drei Seelsorgebereiche und deren lfd. Pfarrer eine gemeinsame Beschlussvorlage erarbeitet, die in den vergangenen Wochen die einzelnen Gremien in alle drei Seelsorgebereichen durchlaufen hat.

### **In Siegburg einigten sich Pfarrgemeinderat und Kirchenvorstand auf folgendes Votum:**

Der Seelsorgebereich Sankt Servatius Siegburg stimmt dem Vorschlag zu, mit den Seelsorgebereichen Sankt Augustin und Lohmar eine zukünftige pastorale Einheit zu bilden (gemäß #zusammenfinden). Wir begrüßen ausdrücklich, dass der Erzbischof ein gleichlautendes Votum der beteiligten Gremien bestätigen wird.

Wir erwarten und sind bei unserem Votum davon ausgegangen, dass dies auch im Fall weiterer Strukturentscheidungen jeglicher Art so gehandhabt wird. Das heißt, wenn in der zukünftigen pastoralen Einheit eine Einigung besteht, welche Strukturen an welcher Stelle sinnvoll sind (ggf. auch verschiedene Strukturen in den betroffenen Seelsorgebereichen), dass dieses Votum vom Erzbischof übernommen wird.

Auch in **Lohmar** konnten Pfarrgemeinderat und Kirchenvorstand ein gemeinsames Votum erarbeiten:

Der Seelsorgebereich votiert für eine zukünftige Pastorale Einheit, die aus folgenden Seelsorgebereichen besteht: Seelsorgebereiche Siegburg, Lohmar und Sankt Augustin.

PGR und KV in Lohmar haben jeweils Ergänzungen zu diesem Votum verabschiedet.

Lohmar hatte sich nach Beratung und Votum aus dem Findungsteam sowie nach Beteiligung der Ortsgemeinden und Ortsausschüsse um eine Kooperation mit Overath und Rösrath bemüht, aber von dort eine Absage für diese Option erhalten. Viele vor Ort hadern mit dieser scheinbaren Alternativlosigkeit und machen sich vor allem Sorgen, ob auf dem jetzt eingeschlagenen Weg dauerhaft eine lebendige Ortsgemeinde mit einem erreichbaren Gottesdienstangebot aufrecht erhalten werden kann.

So gab es auch in Lohmar den ausdrücklichen Wunsch, über die zukünftige inhaltliche Struktur der entstehenden Pastoralen Einheit möglichst eigenständig vor Ort entscheiden zu können.

In **Sankt Augustin** fand die gemeinsame Beschlussvorlage (siehe oben unter Siegburg) im Pfarrgemeinderat eine deutliche Mehrheit. Der Verbandsvertretung des Kirchengemeindeverbands beschloss jedoch einstimmig, kein Votum abzugeben. Man sah sich ohne weitere Informationen über künftige strukturelle Gegebenheiten dazu nicht in der Lage.

Die Gremienvertreter aller drei Seelsorgebereiche äußerten den Wunsch, sich künftig in regelmäßigen Abständen zu treffen, auch wenn die neue Pastorale Einheit noch nicht unmittelbar bevorsteht. Man will im Gespräch miteinander bleiben und gemeinsam schon den ein oder anderen Blick in die Zukunft werfen.